



Jocelyn B. Smith: Gesang

Volker Schlott: Saxofon, Flöte, Akkordeon

Heiko Jung: Schlagzeug

Bene Aperdanner: Elektrische Klaviere

Arne Jansen: Gitarre

Markus Runzheimer: Bass

*Nadine Kühn, Stefani Mikus, Marcel Sadlowski,
Johanna Amelie Storck, BiBi Vongehr:
Hintergrundgesang*

Label: Berliner Meister Schallplatten

Aufnahmedetails: Direktschnitt, 180 g

Aufnahme: 2. und 4. Mai 2011

Laufzeit: 24 Minuten

Preis: 35.- Euro

Musik: 1, Klang: 1 (2, siehe Text)

»Pure And Natural«

Jocelyn B. Smith (2011)

Von Claus Müller

Sie suchen eine abwechslungsreiche musikalische Alternative mit echten Könnern? Dann ist das hier Ihr nächster Einkauf! Die sechs Titel auf dieser Platte bilden ein Spektrum des Schaffens einer grandiosen Interpretin und Sängerin ab! Beim ersten Lied „The Liar“ bleibt mir bereits die Spucke weg. Die Sangeskunst ist auf einem superhohen Niveau, die Band, bestehend aus Studiomusikern, ist stets zur Stelle. Die Hintergrund SängerInnen sind perfekt mit eingebunden. Es bildet sich ein Spannungsbogen innerhalb des Songs – so liebe ich das! „Choose to Change“ kommt enorm relaxed herüber, als wäre es einfach aus dem Ärmel geschüttelt. Jocelyn B. Smith weiß ihre Stimme gezielt zu platzieren. In keiner Minute fehlt mir etwas, alle musikalischen Trümpfe werden gespielt. Das Stück „Blues (Hoochie Coochie Woman)“ knallt so richtig!

Das Werk ist ein Direktschnitt, was heißt: Die Musik ist so auf Platte gepresst, wie sie eingespielt wurde: ohne Nachbearbeitung. Der einzige Kritikpunkt: Wenn ich die Lautstärke weit aufdrehe, dann klingen die Bässe etwas aufgedickt. Das Stück „Letter“ ist phänomenal interpretiert – mit Dynamikinterventionen in Form von Breaks – es geht ins soulige – und sogleich ins Saxofonsolo – ein schneller Wechsel zum Gitarrensolo – enorm gut gemacht. „Summertime“ ist eine coole, chillige, vorwärtsorientierte Nummer mit treibendem Schlagzeug und Flötenspiel;

Jazzelemente fliegen in Form eines Keyboardsolos ein – grandios! „Move On Up“ rundet die Produktion ab. Obwohl wir erst Ende Mai haben, sage ich hiermit und jetzt: Für mich ist dieses Album die Produktion des Jahres 2013! Es wird schwer zu toppen sein. Wie man diese Musik so locker und trotzdem hoch professionell in den Mixer reinspielen kann – ich habe alle Hochachtung! Ich habe es geschafft, dieses Album innerhalb von fünf Tagen sechs Mal anzuhören – mit wachsender Begeisterung. Gutes Ding mit Sogeffekt! Mit besten Empfehlungen! Vinyl, Pressung, alle Parameter: Super.

Foto Cover: Claus Müller

analog forum
KREFELD



02. + 03.11.2013